

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1870**

146 (23.6.1870)



- 12) 2 Viertel 28 Ruthen Matten auf der untern Schwand, neben Josef Böcker und Karl Zimmermann.
- 13) 93 Ruthen Matten auf der obren Schwand, neben Georg Schmiech und Gregor Grab.
- 14) 1 Viertel 36 Ruth. Matten im Bragin Rain, neben Bach und Gernann Finstergraben.
- 15) 53 Ruthen Matten im finstern Graben, neben Johann Mang und Reinhard Seger.
- 16) 80 Ruthen Matten alda, neben Karl Zimmermann und Kalpar Kessler.
- 17) 34 Ruthen Matten alda, neben Karl Zimmermann und dem Weg.
- 18) 1 Viertel 22 Ruth. Matten auf der Althütten, neben Weg und Anton Schmidt.
- 19) 77 Ruthen Matten im Giesbach, neben Joh. Bart. Dietzche Wittwe und Ferdinand Schmidt.
- 20) 1 Viertel 15 Ruth. Matten alda, neben Anselm Steiger und Peter Karterer Wittwe.
- 21) 34 Ruthen Matten im Stieg, neben Albin Laiz und Michael Ruch.

Schnau, den 14. Juni 1870.  
Großh. bad. Amtsgericht.  
Weißer.

D.254. Nr. 2907. Schnau.  
J. S. Georg Stiegeler, ledig, von Uffensfeld gegen unbekannte Berechtigten, Eigentum bett.

Auf den Antrag des Georg Stiegeler, ledig, von Uffensfeld werden alle diejenigen, welche an nachfolgende, in dessen Besitz befindliche Liegenschaften nicht eingetragene dingliche Rechte, lehenrechtliche oder scheidungsrechtliche Ansprüche haben, oder zu haben glauben, aufgefordert, solche

binnen 2 Monaten dahier geltend zu machen, widrigenfalls sie dem Befugten gegenüber für erloschen erklärt werden. Diese Liegenschaften sind:

- 1) Ein zweiflügeliges, hölzernes Wohnhaus mit Scheuer und Stallung, unter einem Dache, an der Weibemer Straße und neben Almen.
- 2) 18 Ruth. Wiesen (Bauerweiden) beim Haus, neben Adam Böcker und Ulrich Stief.
- 3) 1 Viertel 55 Ruth. Wiesen in der Niebermatt, neben Joh. Aiche und Joh. Georg Buh.
- 4) 55 Ruth. Wiesen im Wälte, neben der Straße und Johann Dietzche Wittwe von Giesbach.
- 5) 70 Ruth. Wiesen auf der Hofmatt, neben Karl und Wilhelm Köpfer.
- 6) 1 Viertel 70 Ruth. Wiesen in der Obermatt, neben Georg Wani alt und Karl Maier.
- 7) 6 Ruth. Garten auf der Obermatt, neben Johann Adam und Giesbach Stief.
- 8) 2 Viertel Wiesen im Kippelstättle, neben Matthä Laiz und Almen.
- 9) 46 Ruth. Wiesen in der Brandstättle, neben Johann Wallefer und Thomas Laiz.
- 10) 1 Morgen Wiesen in der Stodmatt, neben Johann Wallefer und Thomas Laiz.
- 11) 40 Ruth. Acker im Schenkefeld, neben Konrad Maier und Karl Maier.
- 12) 75 Ruth. Acker alda, neben Brigitta Maier und Joh. Eva Aiche.
- 13) 75 Ruth. Acker im kleinen Köpfe, neben Andreas Wegel und Johann Schmid.
- 14) 30 Ruth. Acker im Köpfe, neben Theresia und Maria Stief und Adam Böcker.
- 15) 50 Ruth. Acker alda, neben Josef Kappeler und Georg Laiz.
- 16) 24 Ruth. Acker auf dem Köpfe, neben Joh. Georg Stiegeler und Johann Adam.
- 17) 46 Ruth. Acker alda, neben Joh. Köpfer und Johann Georg Stiegeler.
- 18) 16 Ruth. Acker, 16 Ruth. Waid alda, neben Joh. G. Aiche und Thomas Laiz.
- 19) 44 Ruth. Acker und 20 Ruth. Waid am Hohrain, neben Josef Laiz und Gemeinde Uffensfeld.
- 20) 35 Ruth. Acker, 6 Ruth. Waid im Untervollsberge, neben Johann Laiz und Ulrich Stief.
- 21) 50 Ruth. Waid in der Oberhalden, neben Joh. Georg Laiz und Joh. Georg Stiegeler.

Schnau, den 15. Juni 1870.  
Großh. bad. Amtsgericht.  
Weißer.

D.220. Nr. 3369. Gersbach. Die Gemeinde Redargersach bezieht auf dortiger Gemarkung nachverzeichnete Liegenschaften:

- 1) 73 Morgen 1 Viertel 30 Ruthen altes Maß Acker, Gewann Eisenbusch, einerseits Redargersbacher Gemarkung, andererseits Reichensbacher Gemarkung.
- 2) 25 Morgen 30 Ruth. a. M. Acker, Gew. Schneckenbühl, einer. Herzbach, ander. Reichensbacher Feld.
- 3) 4 Morgen 34 Ruth. a. M. Acker, Gew. Oberlöffel, Derrwiesensfeld oder Petersacker, einer. verschiedene Privaten, ander. Bonnholz.
- 4) 3 Morgen 1 Viertel 15 Ruth. a. M. Acker, Gew. Dohlgarten, einer. Aufelb, ander. Baumgärten.
- 5) 11 Morgen 3 Viertel a. M. Acker, Gew. Geriberg, einer. Gemeindefeld, ander. verschiedene Privaten.
- 6) 7 Morgen 1 Viertel a. M. Acker, Gew. Schöpfensacker, einer. Gemeindefeld, ander. Weg.
- 7) 1 Morgen 1 Viertel 36 Ruth. a. M. Wiese, Gew. Koppensbach, einer. Bonnholz, ander. Mittelberg.
- 8) 1 Morgen 13 Ruth. a. M. Wiese, Gew. Koppensbach, sog. Biebrunnfeld, einer. Oberlöffel, ander. Mittelberg.
- 9) 3 Viertel 36 Ruth. a. M. Wiese, Gew. Liffwiesen, einer. Weg, ander. Redar.
- 10) 3 Viertel 6 Ruth. a. M. Wiese, Gew. Liffwiesen, ander. Redar.
- 11) 1 Morgen 2 Viertel 1 Ruth. a. M. Wiese, Gew. Wörth, einer. Redar, ander. Aufelb.
- 12) 3 Viertel a. M. Wiese, Gew. Wörth, einer. Gemeindefeld, ander. Josef Himberger.
- 13) 16 Ruth. a. M. Wiese, Gew. Wörth, einer. Redar, ander. Pechgarten.
- 14) 10 Ruth. a. M. Wiese, Gew. Waghübel, einer. Redar, ander. Bach.
- 15) 15 Ruth. a. M. Wiese, Gew. Oberfeldwiesen, einer. Feldamüggel, ander. Redar.
- 16) 1 Viertel a. M. Wiese, Gew. Oberfeldwiesen, einer. Feldamüggel, ander. Redar.
- 17) 22 Ruth. a. M. Wiese, Gew. Oberfeldwiesen, einer. Feldamüggel, ander. Redar.
- 18) 15 Ruth. a. M. Wiese, Gew. Oberfeldwiesen, einer. Redar, ander. Weg.
- 19) 1 Morgen 20 Ruth. a. M. Wiese, Gew. Bachgrund, gen. Dornwiese, einer. Peter Stief von Schellbrunn, ander. Waid.
- 20) 1 Viertel 13 Ruth. a. M. Wiese, Gew. Tiefenstiege, sog. Erlengarten, einer. Franz Böbigeimer, ander. Gemeindefeld.

mer, ander. Gemeindefeld.

- 21) 14 Ruth. a. M. Wiese, Gew. Tiefenstiege, sog. Erlengarten, einer. Franz Böbigeimer, ander. Weg.
  - 22) 37 Ruth. a. M. Wiese, Gew. Liffwiese, sog. Gensbeumalte, Anton Link beiderseits.
  - 23) 2 Viertel 1 Ruth. a. M. Wiese, Gew. Ammerwiese, einer. Waid, ander. Weg.
  - 24) 1 Viertel a. M. Wiese, Gew. Storz, einer. Waid, ander. Gg. Anstmann.
  - 25) 25 Ruth. a. M. Wiese, Gew. Schenwaag, einer. Redar, ander. Straße.
  - 26) 2 Morgen 2 Viertel 30 Ruth. a. M. Wiese, Gew. Madenwiese, beiderseits Gemeindefeld.
  - 27) 10 Ruth. Wiese, Gew. Siegelwiese, beiderseits Waid.
  - 28) 2 Viertel 79 Ruth. 70 Schuß neues Maß Begräbnisplatz, Gew. Reichensbacher Weg, einer. Josef Kierl, ander. Reichensbacher Weg.
  - 29) 2 Viertel a. M. Wiesen und Baumgarten, Gew. Storz, am neuen Weg, einer. Weg, ander. Gg. Anstmann.
  - 30) 2 Ruth. a. M. Garten, Gew. bei dem Dorfbach, einer. Weg, ander. Bach.
  - 31) 30 Ruth. a. M. Rain, Gew. Teufelsstein, sog. Altschulgarten, einer. Waid, ander. August Krämer.
  - 32) 4 Ruth. a. M., Gew. Joachimsbüdel, einer. Weg, ander. Jakob Kauer.
  - 33) 6 Ruthen a. M. Wiese, Gew. Mühl- oder Brunnenwiese, einer. Gg. Wetmann, ander. Anton Maier.
  - 34) 10 Ruth. a. M., Gew. Gassenfeld, einer. Weg, ander. Aufelb.
  - 35) 10 Ruth. a. M. Holzlagerungsplatz am Redar, einer. Redar, ander. Straße.
  - 36) 1 Viertel a. M. Steinbruch, Gew. Gidelberg, einer. Waid, ander. Straße.
  - 37) 20 Ruth. a. M. Hackfeld, Gew. Kofersrain, einer. Müller Hornung, ander. Karl Philipp Dörf.
  - 38) 2 Ruth. a. M. Sälammisch beim Rathhaus, einer. Bach, ander. Rathhaus.
  - 39) 12 Ruth. a. M. Grasplatz am Redar, einer. Holzlagerungsplatz, ander. Peter Uffes.
- S o c h w a l d.
- 40) 16 Morgen 3 Viertel 62 Ruth. Distrikt I. Abtheilung 2, junge Steinrude, einer. altes Bonnholz, ander. altes Bonnholz.
  - 41) 40 Morgen 2 Viertel 26 Ruth. Distrikt I. Abth. 3, alte Steinrude, Buchwald, neben D. 3. 40.
  - 42) 25 Morgen 3 Viertel 74 Ruth. Distrikt I. Abth. 4, Biechwegberg, neben D. 3. 41.
  - 43) 26 Morgen 3 Viertel 29 Ruth. Distrikt I. Abth. 4, Bonnwaldfeld, einer. Bonnwaldfeld, ander. Tiefenstiege, neben D. 3. 42.
  - 44) 33 Morgen 60 Ruth. Distrikt I. Abth. 5, Birkenwäldchen, neben D. 3. 43.
  - 45) 27 Morgen 2 Viertel 16 Ruth. Distrikt I. Abth. 6, Sohlwald, neben D. 3. 44.
  - 46) 68 Morgen 2 Viertel 50 Ruth., Distrikt I. Abth. 7, im untern Birkenwald, neben D. 3. 45.
  - 47) 35 Morgen 2 Viertel 20 Ruth. D. 3. I. Abth. 8, junger Kausch, neben D. 3. 46.
  - 48) 45 Morgen 3 Viertel 70 Ruth., Distrikt I. Abth. 9, alter Kausch, neben D. 3. 47.
  - 49) 33 Morgen 3 Viertel 33 Ruth., Distrikt I. Abth. 10, Märzrain, neben D. 3. 48.
  - 50) 26 Morgen 1 Viertel 39 Ruth., Distrikt I. Abth. 11, obere Lichtenich, neben D. 3. 49.
  - 51) 33 Morgen 2 Viertel 46 Ruth., Distrikt I. Abth. 12, untere Lichtenich, neben D. 3. 50.
  - 52) 28 Morgen 1 Viertel 52 Ruth., Distrikt I. Abth. 13, im oberen Birkenwald, neben D. 3. 51.
  - 53) 29 Morgen 22 Ruth., Distrikt I. Abth. 14, alter Hau, neben D. 3. 52.
  - 54) 41 Morgen 3 Viertel 86 Ruth., Distrikt II. Abth. 1, alter Tiefenstiege, einer. Weg, ander. Distrikt I. Abth. 1.
  - 55) 40 Morgen 3 Viertel 41 Ruth., Distrikt II. Abth. 1, Storz, Tiefenstiege, beiderseits.
  - 56) 20 Morgen 3 Viertel 86 Ruth., Distrikt III. Abth. 1, Eichwäldchen (Siegelwald), einer. Storzwald, ander. Siegelwald.
  - 57) 39 Morgen 2 Viertel 40 Ruth., Distrikt IV. Abth. 1, Buchwald, einer. Bonnholz, ander. Distrikt I. Abth. 2.
  - 58) 81 Morgen 2 Viertel 22 Ruth., Distrikt IV. Abth. 2, Geriberg, Bachtel, einer. Wiese, ander. Feld.
  - 59) 89 Morgen 1 Viertel 50 Ruth., Distrikt IV. Abth. 3, Geriberg, Redarsseite, beiderseits Feld.
  - 60) 13 Morgen 2 Viertel 18 Ruth., Distrikt IV. Abth. 1, Eisenbusch, einer. Gemeindefeld, ander. Fürstl. Leinung, Waid.
- S o c h w a l d.
- 61) 113 Morgen 2 Viertel 90 Ruth., Distrikt II. Abth. 1, Mittelberg, einer. Wiese, ander. Schollbrunnener Gemarkung.
  - 62) 25 Morgen 1 Viertel 6 Ruth., Distrikt I. Abth. 2, Lauerstreu, einer. junge Siegelwald, ander. Vernhede.
  - 63) 29 Morgen 2 Viertel, Distrikt II. Abth. 2, junge tiefe Steige, einer. Wiese, ander. Lauerstreu.
  - 64) 88 Morgen 40 Ruth., Distrikt I. Abth. 3, Lauerstreu, einer. junge Siegelwald, ander. Vernhede.
  - 65) 58 Morgen 3 Viertel 20 Ruth., Distrikt II. Abth. 4, Vernhede, einer. Wiese, ander. Märzrain.
  - 66) 81 Morgen 1 Viertel 15 Ruth., Distrikt III. Abth. 1, Siegelwald und äußeres Wäldchen, einer. Wiese, ander. Feld.
  - 67) 77 Morgen 2 Viertel 21 Ruth., Distrikt III. Abth. 2, Madenbrunn, einer. Siegelwald, ander. Knos.
  - 68) 63 Morgen 1 Viertel 40 Ruth., Distrikt IV. Abth. 1, äußeres Knos, einer. Wiese, ander. Madenbrunnwald.
  - 69) 59 Morgen 1 Viertel 36 Ruth., Distrikt IV. Abth. 3, inneres Knos, einer. Wiese, anderseits Geribergfeld.
  - 70) 27 Morgen 15 Ruth., Distrikt IV. Abth. 3, Hollersberg, einer. Wiese, ander. Geribergfeld.
  - 71) 44 Morgen 3 Viertel 30 Ruth., Distrikt V. Abth. 1, Margarethenwald, beiderseits Feld.
  - 72) 55 Morgen 1 Viertel 97 Ruth., Distrikt V. Abth. 2, Gidelberg, einer. Geribergwald, ander. Straße.
  - 73) 53 Morgen 3 Viertel 4 Ruth., Distrikt VI. Abth. 1, vorderes Bonnholz, einer. Straße, ander. Steinrude.
  - 74) 26 Morgen 3 Viertel 72 Ruth., Distrikt VI. Abth. 2, hinteres Bonnholz, einer. Feld, ander. Steinrude.
  - 75) 45 Morgen 69 Ruth., nach dem Waldplane mehr Bonnholz.
  - 76) 55 Ruth. 60 Fuß Rain, beiderseits Feld.

46 Fuß Acker alda, neben Wendelin Fatz und Bahar Dinkeldin.

82 Fuß Acker im Bonnholz, neben Adam Knapp und Jakob Schweider.

Alle diejenigen, welche an diesen Liegenschaften in den Grund- und Handbüchern nicht eingetragene, auch sonst nicht bekannte dingliche Rechte, lehenrechtliche oder scheidungsrechtliche Ansprüche haben, oder zu haben glauben, werden aufgefordert, solche binnen 2 Monaten dahier geltend zu machen, widrigenfalls sie der Gemeinde Redargersach gegenüber verloren gehen würden.

Gersbach, den 14. Juni 1870.  
Großh. bad. Amtsgericht.  
Hauer.

**Handelsregister-Einträge.**

D.209. Nr. 13265. Forzheim. In das hiesige Firmenregister wurde eingetragen:  
Zu D. 3. 375 die Firma „L. Wipfler, Dreher“ dahier. Der Inhaber dieser Firma ist der verheiratete Dreher Leopold Wipfler von hier. Nach dessen Ehevertrag mit Wilhelmine Haag von hier, d. d. Forzheim, den 21. Mai 1867, wirt jeder Theil 25 fl. in die Gütergemeinschaft ein, während alles übrige Vermögen, welches jeder Theil in die Ehe einbringt oder während derselben durch Erbschaft oder Schenkung empfängt, nebst den darauf bestehenden Schulden von der Gemeinschaft ausgeschlossen bleibt.

Zu D. 3. 376 die Firma „Wilhelm Jenner“ dahier. Inhaber derselben ist Goldarbeiter Wilhelm Jenner dahier.

In das diesseitige Gesellschaftsregister wurde eingetragen:  
Zu D. 3. 102 die Firma Rudolf und Christof Schaab in Bauschlott ist erloschen.

Zu D. 3. 170 die Firma „Brecht u. Köhler“ dahier, errichtet am 1. Dezember v. J. Die Theilhaber dieser offenen Gesellschaft sind die Bijouteriefabrikanten Karl Köhler und Georg Brecht dahier, und hat jeder derselben die Befugnis, die Gesellschaft zu vertreten.

Nach dem Ehevertrag des Ersteren mit Maria Magdalena Haag von Basel, d. d. Lörach, den 16. Mai 1870, ist bestimmt, daß jeder Theil 100 fl. in die Gemeinschaft einwirft, alles übrige Vermögen aber von solcher ausgeschlossen ist. Nach dem Ehevertrag des Georg Brecht mit Karolina Haag d. d. Müllheim, den 17. Oktober 1862, ist gleiche Gütergemeinschaft bestimmt.

Zu D. 3. 171 die Firma Hauber u. Leising dahier. Die Firma wurde am 21. Mai d. J. errichtet. Die Mitglieder dieser offenen Handelsgesellschaft sind Adolf Hauber, lediger Bijouteriefabrikant dahier, und Philipp Leising, verheirateter Bijouteriefabrikant dahier, und sind beide Gesellschaftler zur Vertretung der Gesellschaft berechtigt.

Nach dem Ehevertrag des Letzteren mit Friederike Juliane Heintz von hier, d. d. Forzheim, den 11. November 1862, wirt jeder Theil 25 fl. in die Gütergemeinschaft ein, während alles übrige jehige und künftige, liegende und fahrende Vermögen von der Gemeinschaft ausgeschlossen bleibt.

Zu D. 3. 172 die Firma „Adolf Warden u. Sohn“ dahier. Diese offene Gesellschaft wurde am 20. Mai v. J. errichtet. Die Gesellschafter sind Adolf Warden Vater und Sohn, beide verheiratete Bijouteriefabrikanten dahier, und hat jeder derselben die Befugnis zur Vertretung der Firma.

Nach dem Ehevertrag des Adolf Warden jun. mit Auguste Klie Hertz von hier, d. d. Forzheim, den 19. Mai 1870, wirt jeder Theil 25 fl. in die Gütergemeinschaft ein, während sämtliches übriges Vermögen einschließlich der darauf ruhenden Schulden von der Gütergemeinschaft im Stillen ausgeschlossen und im Sinne der R.R. 1500 — 1504 für verlustlos erklärt ist.

Forzheim, den 11. Juni 1870.  
Großh. bad. Amtsgericht.  
F. B. u. S.

D.204. Mannheim. In das Handelsregister wurde eingetragen:

D. 3. 614 des Firm.Reg.  
Firma „L. Althemer“. Inhaber ist Kaufmann Lazarus Althemer dahier, verheiratet mit Helene, geb. Kaller. Der Ehevertrag d. d. 9. Mai 1865 bestimmt, daß jeder Theil die Summe von 50 fl. in die Gemeinschaft einwirft, alles übrige Vermögen aber von der Gemeinschaft ausgeschlossen sein soll.

D. 3. 323 des Gel.Reg.  
Aus dem Verwaltungsrath der „babilchen Zinggesellschaft in Mannheim“ sind folgende Mitglieder ausgeschieden:

- Konful G. B. Schiller in Hamburg, bisheriger Präsident.
- Leopold B. Goldschmidt in Paris, und Paul Eichner, Kaufmann in Mannheim; an deren Stelle sind laut Beschluß der Generalversammlung v. m. 31. Mai J. getreten:
- als Präsident: Konful E. Hartogensis dahier, bisheriger Vizepräsident, und folgende neu eingetretene Mitglieder:
- Konful Eduard Moll dahier als Vizepräsident, Julius Darmstädter, Kaufmann dahier, und Adolf Benedikt Heyum Goldschmidt in Frankfurt a. M.

Mannheim, den 8. Juni 1870.  
Großh. bad. Amtsgericht.  
Ulrich.

D.210. Mannheim. In das Handelsregister wurde eingetragen:

D. 3. 495 des Firm.Reg.  
Ehevertrag des Kaufmanns Heinrich Ernst Schindele, Inhaber der Firma H. E. Schindele mit Margaretha Magdalena Weger d. d. Mannheim, den 12. Mai l. J., dessen § 1 lautet:

Unter den künftigen Ehegatten soll nur die Ertragschaft und außerdem noch der Betrag von 20 fl., welchen jeder Theil von seinem Einbringen in die Gütergemeinschaft einwirft, gemeinschaftlich werden, alles übrige bewegliche wie unbewegliche, gegenwärtige wie künftige unter unentgeltlichem Titel (als Erbschaft, Erbschaft u. dal.) anfallende Vermögen dagegen verliedenschaftet und jedem Gatten, von dessen Seite es in die Ehe kam, vorbehalten sein nach den Bestimmungen der Art. 1500 — 1504 des dormaligen babilchen Landrechts.

D. 3. 334 des Gel.Reg.  
An Stelle des bisherigen Liquidators der Firma: „Hartmann u. Ras“ dahier, Ernst Kölling,

welcher dieses Amt niederlegte, ist Handelsleher Moritz B. Rosenhal als Liquidator bestellt.  
Mannheim, den 14. Juni 1870.  
Großh. bad. Amtsgericht.  
Ulrich.

**Strafrechtspflege.**

**Ladungen und Forderungen.**  
D.286. Nr. 13980. Forzheim. Katharina, geborne Wipflerer, Ehefrau des Schreiners Johann Georg Hochmuth von Forzheim, ist wegen Körperverletzung im Anklagestand verfest, dieselbe hat sich der gerichtlichen Verfolgung durch die Flucht entzogen u. wird aufgefordert, sich

innerhalb 14 Tagen dahier zu stellen, widrigenfalls nach dem Ergebnis der Untersuchung Erkenntnis gefällt werden soll.

Zugleich wird gebeten, auf Rath. Hochmuth zu fahnden und sie im Vernehmungsfalle einzuliefern.  
Forzheim, den 20. Juni 1870.  
Großh. bad. Amtsgericht.  
Gärtner. Schneider.

**Bermischte Bekanntmachungen.**

R.519.3. Forzheim.  
**Liegenschafts-Versteigerung.**  
Aus dem Vermögen des Ehepartners Albert Ungerer dahier werden am

Montag den 27. Juni d. J.,  
Vormittags 11 Uhr,

im Rathhause dahier die nachbeschriebenen Liegenschaften einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, nämlich:

- 1) 1 Morgen 20 Ruthen Haus, Hof- und Gartenplatz, mit  
a) einem 2 1/2stöckigen Wohnhaus, enthaltend im unteren Stock 1 Laboratorium, 1 Magazin und 2 Zimmer, — im oberen Stock, 1 Saal, 4 Zimmer, Küche, Speisekammer und geräumige Veranda mit Dach und Glaswänden, — im Kniestock 2 Zimmer, 2 Kammern, geräumige Bühne mit Wasser-Reservoir und Laubengang;
- b) ein einstöckiges Fabrikgebäude mit eisen- 60' hohem Kamin, 1 gewölbtem Keller, 1 heizbarem Zimmer und bedecktem Anbau;
- c) ein 1 1/2stöckiges Fabrikgebäude mit Comptoir, 4 fabriksocialen, wasserdichten, Badzimmer, Brunnen, Wasserpump, — im Kniestock Bühne und 2 Kammern, nicht Erdenkammer, Erdengestellen und Luftschiff; ferner mit einem 135' langen und 30' breiten Fabriklokal mit Reservoir von Eisenblech, 1 jehrspergige Dampfmaschine und einem weiteren Reservoir in Cement gemauert;
- d) ein massiv von Stein gebautes Kesselhaus mit Eisenwerk mit 16pferdigem Dampfessel und 101' hohem Dachkamin;
- e) ein 3stöckiger Kalkofen mit Gasheizung und einer Produktionsfähigkeit von 30 bis 40 % gebranntem Kalk, umgeben mit gedecktem Gang und Kalkmagazin.

Sämmtliche Gebäulichkeiten sind in gutem Zustand, mit Gas- und Wasserleitung versehen und umschließen einen großen gepflasterten Hof, und gehört hierzu ca. 35 Ruthen Garten mit 20 Obstbäumen, 2 Reben, sowie Gießgäßchen und Schenkenshülle und 2 Brunnen; schädel; dicht hinter den Gebäulichkeiten liegt der Reppelgraben, vordem zieht die Reichstraße vorbei.

Anschlag . . . . . 36,000 fl.

2) 1 Morgen Wiesen und Baumgarten mit 160 tragbaren Bäumen und großem Wasser-Reservoir nebst 7 Viertel 13 Ruth. anfließendem Grasgarten mit 100 tragbaren Pyramiden- und Spalierbäumen, 230' Rebgelände und 1 Viertel großes Spargelbeet, sammt Hofraum, Magazin, 2 Zimmer, gewölbtem Keller, Gießgäßchen und Gießgäßchen, nebst Wasserleitung.

Anschlag . . . . . 9,000 fl.

Diese Liegenschaften bilden ein geschlossenes Ganzes, in der Reichstraße zu Forzheim gelegen, Lit. F. Nr. 101 und 167, können aber auch in 2 Theilen verkauft werden, weil solche durch die Straße bereits getrennt sind; dieselben eignen sich zu jedem größeren Gewerbetriebe, namentlich zur Cement- oder Kalkfabrik, größeren Eisenhütte, Brauereierc.

Der entgeltliche Zuschlag erfolgt, wenn der Anschlag erreicht wird.  
Forzheim, den 2. Juni 1870.  
Großh. bad. Amtsgericht.  
Weißer a. d.

R.566.2. Nr. 669. Mannheim.

**Eisenbahnan in Mannheim.**

Die Bauarbeiten zur Herstellung eines definitiven Maschinenhauses auf diesem Bahnhofs, und zwar:

- 1) Erdarbeit, im Anschlag zu 1,450 fl.
- 2) Maurerarbeit, . . . . . 15,986 fl.
- 3) Steinbauerarbeit, . . . . . 6,971 fl.
- 4) Gypsarbeit, . . . . . 609 fl.
- 5) Zimmermannsarbeit, . . . . . 1,490 fl.
- 6) Schreinerarbeit, . . . . . 303 fl.
- 7) Glaserarbeit, . . . . . 612 fl.
- 8) Schieferdeckerarbeit, . . . . . 716 fl.
- 9) Schlosserarbeit, . . . . . 2,230 fl.
- 10) Blechmacherarbeit, . . . . . 465 fl.
- 11) Antreiberarbeit, . . . . . 768 fl.

sollen höherer Anordnung zu Folge im Wege des schriftlichen Angebots vorgehen werden.

Angebote hierfür entweder für sämtliche Arbeit zusammen oder für einzelne Arbeiten werden bei unterfertigter Stelle bis längstens

**Donnerstag den 30. Juni, Vormittags 10 Uhr,** entgegenzunehmen, zu welcher Zeit auch die Eröffnung derselben, welche jedoch sowohl verfestigt und mit bezeichnender Aufschrift versehen als auch nach Prozenten des Vorkaufschlags gestellt sein müssen, vorgenommen werden wird.

Pläne, Uebersicht und Bedingungen liegen bis zu dieser Zeit bei uns auf.  
Mannheim, den 14. Juni 1870.  
Großh. bad. Eisenbahn-Bauinspektion.  
Steinam.

R.688. Nr. 3507. Wallbörn. Die von uns zur Bewerbung ausgeschriebene Auktionsstelle ist befestigt.  
Wallbörn, den 17. Juni 1870.  
Großh. bad. Bezirksamt.  
Sordt.